Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die am Saaleufer der Pulverweiden belegenen **Ausladeplätze** Nr. 2, 3, 6 u. 8 sollen, da im früheren Termine annehmbare Gebote nicht abgegeben worden sind, anderweit zur Vermiethung auf die sechs Jahre vom 1. April 1893 bis 31. März 1899 unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen ausgeboten worden. Hierzu ist Termin auf

Montag den 20. Februar d. Js. Vormittags 10 Uhr

im **Stadtsekretariat** (Waaggebäude Zimmer Nr. 30) angesetzt, zu welchem Reflektanten eingeladen werden.

Halle a. S., den 10. Februar 1893.

Der Magistrat.

Bekanntmachung,

betreffend die Zahlung des Schulgeldes für die höheren städtischen Lehranstalten pro Januar/März 1893.

Wir erinnern daran, daß das für die Schüler und Schülerinnen der hiesigen städtischen höheren Schulen noch nicht gezahlte Schulgeld unmehr ungesäumt, **spätestens aber bis Mitte Februar lfd. Jrs.** bei Vermeidung der kostenpflichtigen Zwangseinziehung an unsere Steuer-Receptur abzuführen ist.

Halle a/S., den 1. Februar 1893.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Wir erinnern hierdurch daran, daß die Zahlung der **Staats- und Gemeinde-Einkommensteuer,** sowie der **Grund- und Gebäude- und der Gewerbe-Steuer** für das IV. Quartal 1892/93 bis zum **16. Februar** lfd. Js. bewirkt sein muß und daß die vorhandenen Rückstände von diesem Zeitpunkte ab im Wege der kostenpflichtigen Zwangseinziehung beigetrieben werden.

Halle a/S., den 9. Februar 1893.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Auf Grund des § 23 unseres Statuts theilen wir den Interessenten der Sparkasse hierdurch mit, daß die **Nachweisung über die am Schlusse des Jahres 11892 vorhanden gewesenen Einlagen** fertiggestellt ist und **vom 15. Februar cr. ab** im Lokale der Sparkasse eingesehen werden kann.

Halle a/S., den 4. Februar 1893.

Das Direktorium der städtischen Sparkasse.

(gez.) Schmidt.

Freibank.

Am **Dienstag** den 14. d. Mts., früh von 8 Uhr ab, kommt auf der Freibank das Fleisch einer Kuh, das Pfund 45 Pfg., zum Verkauf.

Halle a/S., den 11. Februar 1893.

Der Director des städt. Schlacht- und Viehhofes.

Steckbrief.

Gegen den Buchbinder Karl **Louis Stroisch** aus Halle a/S., geboren zu Giebichenstein am 30. März 1846, ist Haftbefehl wegen Betrugs erlassen und wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Gerichts-Gefängniß hier einzuliefern. Kosten werden erstattet. J. U. h. 10.93.

Stroisch ist 46 Jahre alt, mittelgroß, schlank, hat blonde Haare, schwachen blonden Schnurrbart und graublaue Augen. Am Zeige- und Mittelfinger der rechten Hand fehlen die beiden Vorderglieder.

Anzug: blauer Ueberzieher, breiter schwarzer Filzhut, Schuhe mit Gummizügen, buntgestreiftes Hemd.

Halle a/S., den 2. Februar 1893.

Der Erste Staatsanwalt.

Steckbrief.

Gegen den unten beschriebenen Arbeiter **Joseph Tocky,** gebürtig aus der Provinz Westpreußen, im Alter von 30 Jahren, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Raubes verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichts-gefängniß abzuliefern, sowie zu den Akten J. V. h. 118/93 Nachricht zu geben.

Halle a/S., den 7. Februar 1893.

Der Königliche I. Staatsanwalt.

Beschreibung. Größe 1,65 bis 1,70 m, Statur kräftig, Haare dunkelblond, Stirn frei, Bart: dunkelbraun Schnurrbart, Augenbrauen dunkelblond, Augen blau, Nase stumpf und breit, Mund breit, Zähne vollständig, Kinn rund, Gesicht rund, Gesichtsfarbe gesund, etwas gebräunt, Sprache deutsch u. polnisch.

Steckbrief.

Gegen den unten beschriebenen Handarbeiter **Wilhelm Paul Schuppe,** geboren am 16. April 1867 in Meißen bei Leipzig, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängniß abzuliefern, sowie zu den Akten J. III. h. 124/93 Nachricht zu geben.

Halle a/S., den 6. Februar 1893.

Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Beschreibung. Alter 25 Jahre, Größe ca. 1,74 m, Statur kräftig, Haare blond, Stirn frei, Bart: blonder Schnurrbart, Augenbrauen blond, Augen blau, Nase gewöhnlich, Mund gewöhnlich, Kinn rund, Gesicht voll, Gesichtsfarbe gesund, Sprache deutsch. Kleidung: dunkles Jaquet, dunkle Hose und Weste, grauer Filzhut.

Der gegen die Dienstmagd **Bertha Stahl** aus Halle a/S. wegen Diebstahls unterm 5. Dezember vorigen Jahres erlassene Steckbrief ist erledigt. — III. L. I. 256/92. —

Halle a/S., den 10. Februar 1893.

Der Erste Staatsanwalt.

Der von uns unter dem 9. Dezember 1891 gegen den Gärtner **Ottomar Linbrecht** aus Unterteutschenthal, geboren zu Freyburg a. U., erlassene Steckbrief wird hierdurch erneuert. Akten D. 3391.

Wettin, den 7. Februar 1893.

Königliches Amtsgericht.

Schulsache.

Bürger-Knabenschule und Vorschule in den Francke'schen Stiftungen.

Anmeldungen neuer Schüler zum Osterexamen d. Js. werden täglich von 11—3/4 12 Uhr im Amtszimmer des Unterzeichneten entgegengenommen.

Tauf- und Impfschein sind dabei vorzulegen.

Gentsch, Inspector.

Nutz- u. Brennholz-Verkauf

im Herz. Forstrevier Roßlau.

Donnerstag den 16. Februar d. J. Vormittags 10 Uhr kommen im Gasthofe „zum Bären" hierselbst bei 25 Prozent Anzahlung zum meistbietenden Verkauf:

I. Aus der Totalität im Schutzbezirk Schlangengrube:

116 Stück kiefern Nutzenden bis 55 rm D. und bis 20 m lang; 1015 rm kiefern Reisbholz.

II. Aus dem Schlage Boelkenhau, Abtheil. 56:

1 Eiche mit 1,91 fm Inhalt; in rm kiefern: 149 Stockholz, 236 Reisbholz.

Roßlau, 8. Februar 1893.

Der Oberförster **v. Hellfeld.**

Nutzholz-Verkauf.

Freitag d. 17. Febr. Vorm. 11 Uhr sollen im **Grundstück Nr. 9 zu Möglich 36 Stück gefällte Rüstern u. Eschen,** gute Stellmacherhölzer, an den Meistbietenden versteigert werden.

Versammlungsort im Gasthofe daselbst. Bedingungen werden vorher bekannt gemacht.

Möglich, den 13. Februar 1893.

Der Besitzer.

In einer kl. Stadt oder gr. Dorfe wird ein flottgehendes

Materialwaarengeschäft

zu kaufen od. pachten u. baldmögl. zu übernehmen **gesucht.** Gefl. Off. erb. u. **281 S.** an die Exped. d. Ztg.

Bekanntmachung.

Die an der Bitterfeld-Zörbig-Löbejüner Kreischaussee belegenen **Chausseegeld-Hebestellen zu Tannebölz und Cöthen** sollen auf die sechs Jahre vom 1. April 1893 bis 31. März 1899 öffentlich meistbietend verpachtet werden und ist hierzu Termin auf

Mittwoch, den 1. März 1893, Vormittags 10 Uhr,

in unserem Geschäftszimmer hierselbst anberaumt worden, zu welchem Pachtlustige mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Pachtbedingungen hier eingesehen werden können.

Jeder Bieter hat im Termine zur Sicherstellung seines Gebots eine Kaution von 600 Mk. zu hinterlegen.

Bitterfeld, den 7. Februar 1893.

Namens des Kreisausschusses der Vorsitzende.

Dr. Frhr. v. Bodenhausen.

Ausschreibung.

Verdingung von gußeisernen Röhren.

Die Lieferung von rund 300 lfd. m (= rd. 67 920 kg) gußeiserner Muffenrohre von 0,30 bis 0,60 m Durchmesser für die Neubau-Eisenbahnlinie Triptis-Blankenstein soll öffentlich vergeben werden. Der Ausschreibung liegen die durch die Regierungs-Amtsblätter bekannt gegebenen Bedingungen für die Bewerbung um Arbeiten und Lieferungen vom 17. Juli 1885 zu Grunde. Diese und die besonderen Vertragsbedingungen können vom 11. Februar d. J. ab von der Bau-Abtheilung Triptis (Sachsen-Weimar) gegen porto- und bestellgeldfreie Einsendung von 50 ₰ bezogen werden. Angebote sind versiegelt unter der Aufschrift: „Angebot auf Lieferung von gußeisernen Röhren" bis **zum 25. Februar d. J., Vormittags 11 Uhr,** zu welcher Zeit die Eröffnung derselben erfolgen wird, an die vorbezeichnete Bau-Abtheilung porto- und bestellgeldfrei einzusenden. Der Zuschlag erfolgt nur an solche Unternehmer, welche sich bis zum Verdingungstermin über ihre Leistungsfähigkeit durch Vorlage von Zeugnissen aus neuerer Zeit genügend ausgewiesen haben. Zuschlagsfrist 14 Tage.

Erfurt, den 5. Februar 1893.

Königliche Eisenbahn-Direktion.

Verdingung.

Die Ausführung der Erd-, Chausirungs- und Pflasterarbeiten für den Neubau der Communalchaussee von Fienstedt über Zaschwitz nach der Saalebrücke bei Wettin innerhalb der Feldmark Zaschwitz soll öffentlich an den Mindestfordernden verdungen werden. Offerten sind versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen bis

Montag den 20. dieses Monats Vormittags 9 Uhr

im Bureau der unterzeichneten Landes-Bauinspection, wo in der Zwischenzeit Zeichnungen, Kostenanschlag und Bedingungen zur Einsicht ausliegen, abzugeben.

Eisleben, den 10. Februar 1893.

Die Landes-Bauinspection.

Steinlieferung.

Zum Neubau der Communalchaussee von Fienstedt über Zaschwitz nach der Saalebrücke bei Wettin, innerhalb der Feldmark Zaschwitz, sowie zur Pflasterung einer Dorfstraße in Zaschwitz, soll die Lieferung von

1) 500 lfd. m Hochbordsteinen,
2) 1276 cbm Pflastersteinen,
3) 189 cbm Decklagesteinen und
4) 224 cbm Packlagesteinen

aus Porphyr frei Baustelle öffentlich an die Mindestfordernden vergeben werden. Die Bedingungen können im Büreau der unterzeichneten Landes-Bauinspection eingesehen oder von da gegen Einsendung von 50 ₰ Porto und Schreibgebühr bezogen werden. Offerten sind, versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen, bis

Montag den 20. d. Mts. Vormittags 9½ Uhr

ebenda einzureichen.

Eisleben, den 10. Februar 1893.

Die Landes-Bauinspection.

Nutzholz-Verkauf.

Im Herzoglichen Forstrevier Mosigkauer Haide sollen

Freitag den 17. Februar cr.

im Gasthause zu Tornau vor Morgens 10 Uhr ab bei 25 Prozent Anzahlung meistbietend verkauft werden.

1. aus dem Schutzbezirk Vor der Haide im Kuhbergs- und Wullendorfertheil. Läuterung. Kiefern: 507 Stück von 2 bis 23 m, von 18 bis 45 cm = 338 fm, 25 Lattbäume 1. und 2. S.; Rothtannen: 9 Stück 12 bis 19 m, 15 bis 23 cm = 4,04 fm, 13 Lattbäume; Weymouthskiefern: 25 St. von 9 bis 18 m, von 18 bis 32 cm = 12,80 fm; Lärche: 1 Stück 21 m 27 cm = 1,20 fm; Eiche: 1 St. 7 m 20 cm = 0,2 fm.

Haideburg, 6. Februar 1893.

Der Oberförster **Krüger.**

Schuhwaarengeschäft m. f. Maßkundsch. in best. Lage Leipzigs sof. od. sp. geg. Baarz. z. v. Off. u. **A. L. 277 „Invalidendank" Leipzig.**

Brennholz-Verkauf.

Im Unterforst Maxlau, Schlag XIX bei **Horburg** sollen

Freitag den 17. Februar 10 Uhr

250 rm harte Kloben, 300 rm Stöcke, 400 rm Abraum, 900 rm Unterholz-Reisig

an die Meistbietenden verkauft werden.

Schkeuditz, den 10. Februar 1893.

Königliche Oberförsterei.

Brennholz-Verkauf

im Herzoglichen Forstrevier Roßlau.

Montag den 20. Februar d. J. Vormittags 10 Uhr kommen im Gasthof „zum Bären" hierselbst bei 25 Prozent Anzahlung zum meistbietenden Verkauf:

Aus der Totalität im Schutzbezirk Schlangengrube.

Jn rm birken: 1 Kloben, 12 Knüppel; kiefern: 507 Kloben II., 1080 Knüppel.

Roßlau, 5. Februar 1893.

Der Oberförster **v. Hellfeld.**

Der auf den **16. Februar, Vormittags 11 Uhr** angesetzte Termin zur Verpachtung oder Verkauf meines Gasthofes **„Zum Kaiserhof"** wird **hierdurch aufgehoben.**

Aschersleben. **R. Pilz.**

Mühlen-Verpachtung.

Wir beabsichtigen die nahe dem Bahnhof Heiligenstadt gelegene sogenannte Leinemühle unter günstigen Bedingungen zu verpachten. Die Mühle enthält: **2 Mahlgänge, 1 Schrotgang, 1 Sägegatter, 1 Kreissäge, Dreschmaschine, electrische Beleuchtungsanlage,** genügende neu restaurirte Gebäude rc. Sehr gute Stadt- und Landkundschaft vorhanden. Bewerber mit 4—6000 Mk. nachweisbarem Vermögen erfahren Bedingungen in uns. Comptoir.

Engelmann & Co.,

Heiligenstadt (Eichsfeld).

Verkauf eines Gasthofs und eines Restaurants.

Einen seit 2½ Jahren neuerbauten bestgelegenen Gasthof sowie ein Restaurant mit Grundstück hat unter günstigen Bedingungen im Auftrage zu verkaufen

L. Bus...enius, Dessau,

Bismarckstraße 15.

Ein **Materialwaarengeschäft** mit Branntwein- und Bierverkauf, mit oder ohne Haus, ein **feines Restaurant** mit 250 hl Bierumsatz sind zu verkaufen.

Robert Sandmann, Dessau.

Ein **Gartengrundstück,** für jedes Geschäft passend, ist unter günstigen Bedingungen in guter Lage der Stadt zu verkaufen.

Robert Sandmann, Dessau.

Eine Wassermühle,

bis 20 Scheffel tägliche Leistung, mit guter Kundschaft, wird sofort zu pachten gesucht. Nähere Angaben bitte unter **286 X.** in der Exped. d. Z. abzugeben.

Mehrere flottgehende Stadt- u. Land-

Gasthöfe

im Preise von 45,000—90,000 ℳ sind bei einer Anz. von 10,000—30,000 ℳ preiswerth zu verkaufen. Näh. ertheilt kostenfrei **Gustav Marx, Wurzen,** Färbergasse 6, I.

Ein kl. Materialwaaren-Geschäft

baldigst **zu pachten gesucht.** Offerten unter **A. A. 89** an die Expedition der „Jena'schen Zeitung" in Jena.

Ein Bauernhof,

nahe an Stadt u. Bahn, von 167 Mg. gutem Acker und Wiesen, elegante neue Gebäude mit prachtvollem lebenden u. todten Inventar, soll wegen Ankauf eines größeren Gutes für 12,000 Thlr. unter günstigen Bedingungen **sofort verkauft werden.** Näheres bei

F. Bruhn, Ludwigslust i/M.

Kl. Haus für 15,000 Mk. zu verk. Näheres in der Exped. d. Ztg. [54

Ein **Hausgrundstück** im Vororte Leipzig, mit oder ohne Malergeschäft, ist unter günstigen Bedingungen **zu verkaufen.** Näheres **Reinh. Mäusezahl,** L.-Volkmarsdorf, Zulusstr. 21.

Eine in Folge **Brandunglücks**

neuerbaute Handelsmühle

mit **starker Wasserkraft,** enthaltend: **Mahlmühle** mit **Turbinenbetrieb** und vollständig neuem Mühlenwerk, als: **2 Vier-Walzenstühle, 1 Drei-Walzenstuhl, 3 Mahlgänge, Schrotgang** mit **Schwarzmehl-Cylinder, 1 Gries-** und **1 Dunstputzmaschine, 2 Staubsammler** nebst vollständiger **Reinigung** mit **Quetschwalzen,** ferner eine **Schneidemühle** mit **Horizontalgatter, Kreis- u. Band, säge** sowie guten **Wirthschaftsgebäuden** und **26 Morgen** vorzügl. **Areal** ist preiswerth durch mich zu verkaufen. **A. Löbbich in Zeitz, Kalkstraße 17/18.**

Mein seit 32 Jahren betriebenes **Material-, Colonial- und Landesprodukten-Geschäft** bin ich Willens sofort **zu verkaufen.** Off. u. **278 P.** bef. die Exp. d. Ztg.

Brauerei-Verkauf

wegen Auseinandersetzung der Inhaber.

Unterzeichneter ist beauftragt die in hiesiger Stadt reizend gelegene **Felsenkellerbrauerei,** nebst Gartenrestaurant und ca. 3 Morgen Land mit oder ohne Inventar meistbietend zu verkaufen und Termin hierzu zum 23. d. Mts. Nachmittags 2 Uhr an Ort und Stelle angesetzt. Vernburg eine Garnisonstadt von ca. 32,000 Einwohnern, besitzt lebhafte Industrie mit ziemlich bedeutender Schiffahrt und ist zu näherer Auskunft gern bereit

Vernburg i. Anhalt a. d. Saale, den 11. Febr. 1893.

Der Liquidator

Otto Jordan.

Verkauf eines gr. Gasthofes!

Ein größerer Gasthof auf dem Lande, in der Nähe von Weißenfels (der einzige im Orte und beste in Umgebung), an lebhafter Heeresstraße mit gutem, regelmäßigen Verkehr, bis. Fremdenzimmern und gr. Stallungen, ohne Feld, soll Umstände halber recht bald verkauft werden.

Auskunft nur an Selbstreflektanten ertheilt **mündlich** oder schriftlich

Fried. M. Kunth, Merseburg.

Ein **Grundstück,** circa

1600 □ Meter

groß, in günstigster Geschäftslage der innern Stadt, ist wegen Vergrößerung billig zu verkaufen. Näheres durch Herrn Architekt **Zimmermann,** Sternstraße 10.

Ein an der Straße gelegener **Land-Gasthof,** Nähe Weimar, **soll sofort verkauft werden.**

Offerten unter **277 O.** befördert die Exped. d. Ztg.

Verkaufe

wegzugshalber mein in Nähe d. Stadttheaters belegenes, sehr gut verzinsb. **Hausgrundstück** unter günstigen Bedingungen. Miethsvertrag über 4700 ℳ Anz. 3000 ℳ Off. u. **272 J.** an die Exped. dieser Zeitung zu richten.

Ein Landgasthof wird zu pachten gesucht, auch spätcrer Kauf nicht ausgeschlossen. Gefl. Offerten unter **O. 105 postlag. Weißenfels** erb.

Mein herrschaftliches Haus

mit großem Vorgarten, Blumenthalstraße 6, ist zu verkaufen.

H. Künzel, Kl. Brauhaus. 22.

Restaurant-Verpachtung.

Ein **Restaurant,** gut gelegen und schön eingerichtet, mit Garten, Kegelbahn, 2 Gast-, Billard u. Gesellschaftszimmer, mit schönem Saal, ist krankheitshalber mit 1500 Mark sofort zu übernehmen. Offerten unter **B. 767** in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

Schlosserei-Verkauf.

Eine sehr gut eingerichtete alte Schlosserei mit guter Kundschaft, sehr gutes 2stöckiges Wohnhaus und Garten in einer lebhaften Provinzialstadt ist veränderungshalber sofort preiswerth mit 3—4000 Mark Anzahlung durch mich zu verkaufen. Bemerke noch, daß außer dieser nur noch eine Schlosserei im Orte ist.

Cönnern a/S. W. Klemme jr.

Grundstück Gr. Ulrichstraße.

Mein in der Gr. Ulrichstraße bel., in gutem baulichen Zustande befindl. Grundstück, welches sich gut verzinst, will ich anderer Unternehmungen halber unter günstigen Bedingungen verkaufen. Offerten unter **293 F.** Exped. d. Z.

Restaurant-Verkauf.

Eine gangbare Restauration mit **Materialwaarenladen** und schönen großen Gemüsegarten von 1¼ Morgen Größe, ist veränderungshalber sofort zu verkaufen. Auch ruht auf dem Grundstücke die Schlachte-Konzession. Das Grundstück liegt 10 Minuten von Markranstedt in einer sehr belebten Gegend. Adressen unter **291 D.** in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

Ein zahlungsfähiger Käufer **sucht eine Milchpachtung** von 300 bis 400 Ltr. sofort zu übernehmen.

Werthe Offerten unter **A. H. 1 postlagernd Apolda.**

Pacht-Cession.

Schönes Rittergut, Brennerei, Ziegelei, Brauerei, Gasthof, gr. Gärtnerei u. s. w. **zu cediren.**

Gefl. Offerten sub **288 A.** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Meine alte rent. **Bäckerei** in Halle ist 1/4. verpachten. Näh. Schülershof 13, I.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18930213061/fragment/page=0001

Ca. 8 Millionen Mark

so gut wie unkündbare

Institutsgelder

zu 3½ bis 4%

auf Acker- und Stadt-Grundstücke auszuleihen durch

Dupuis & Klauke

Bank- und Hypotheken-Geschäft, Obere Leipzigerstraße.

Hypotheken-Capital

10 oder 15 Jahre fest.

M. Oberlaender,

Bank-Commission, Kaulenberg 1.

7000—8000 Mk. Kapital

auf zweite gute und sichere Hypothek per 1. April 1893 **gesucht.** Kapital kommt der Feuerversicherung gleich, dahinter stehen noch 10,000 Mk. als dritte Hypothek, also Gefahr ausgeschlossen. Offerten **R. 256** Exped. d. Ztg. erb.

40—45000 Mark

suche ich auf mein in guter Lage belegenes Grundstück zur mündelsicheren Stelle per 1. April oder 1. Juli cr. zu leihen. Offerten unter **294 G.** Exp. d. Ztg. erbeten.

Eine Hypothek Mark 15,000 I. Stelle 4½% zu vergeben durch Oswald Teichmann in Firma C. A. Krammisch.

20—25000 Mk.

zur pupillarisch sicheren Stelle per 1. April cr. auf ein Grundstück in Halle zu leihen gesucht. Offerten unter **292 E.** Exped. d. Ztg. erbeten.

12—15000 Mk.

zur mündelsicheren Stelle per 1. April cr. zu leihen gesucht. Offerten unter **295 H.** Exped. d. Ztg. erbeten.

Eckladen Gr. Märkerstr. 8, Nähe Markt.

Lage für Brot- und Mehlhandlung. Näheres **Alex. Blau,** Leipzigerstr.

Laden mit Wohnungen u zweite Etage zu vermiethen **Geiststr. 26.**

Großer Laden

mit schöner Wohnung, per 1. April beziehbar, ist für **500 Mk.** zu vermiethen. Zu erfr. **Geiststr. 64 im Laden.**

Ein großer Lagerboden u. ein Pferdestall für 8 Pferde wird im Einzelnen oder auch im Ganzen vermiethet **Gr. Brauhausgasse 24.**

Merseburgerstraße 14
Wohnung à 144 bis 150, 170 und 250 Mark.

Landwehrstraße 3
Wohnungen à 140 Mark.

Wuchererstraße 20
Wohn. à 210 Mk. per sof. u. 1. April. Näheres **Gr. Märkerstr. 3.**

Wuchererstraße 55

I. Etage, Salon, 4 Stuben, Kammer, Bad, Küche und Zubehör, sofort oder später zu vermiethen. Besichtigung durch den Hausmann. Näheres bei **Fr. Kuhnt, Steinweg 42.**

Mittelwohnungen

von 2 St., K., Küche mit Zubehör für jährlich 80—90 Thlr., **grössere** für 120 Thlr. und trockene **Kellerwohnungen** an kinderlose Leute sind zum 1. April cr. zu verm. durch Insp. **Wastig,** Parkstr. 11, part.!

Blumenthalstraße 6

herrschaftl. Wohnungen v. sofort oder 1. April zu vermiethen. Näheres b. Hausmann das. oder bei H. Künzel, Kl. Brauhausg. 22.

Wohnungen zu vermiethen:

Geiststraße 46: I. und II. Etage, je 4 Stuben und Zubehör. Näheres bei Bäckermeister **Rudolph,** daselbst.

Harz 12: II. Etage, 2 Stuben, 3 Kammern und Zubehör.

Daselbst im Hofe: **4 Wohnungen,** à Stube, 2 Kammern und Zubehör. Näheres bei Herrn **Weizmann,** 1 Tr.

Marienstraße 28

Parterre-Wohnung 400 Mark, **I. Etage** 450 „ p. 1. April zu vermiethen. Näheres daselbst beim Hausmann.

---

3 St., 2 K. u. K., II. Et., 480 M. 1. April zu
3 St., 2 K. u. K., III. „ 400 „ beziehen
Wucherertr. 43, neue Nr. 60.

Bahnhofstraße 24

ist **große Wohnung,** 7 Stuben, 3 Kammern 2c., per 1. April 1893 zu vermiethen.

Friesenstraße 17 Wohnungen zu vermiethen. Näheres 2 Tr. links.

---

1 Wohnung, 5 große Zimmer, Küche und Zubehör, preiswerth zu vermiethen **Friesenstraße 20.**

Wohnung,

halbe I. Etage, besteh. aus 2 St., 2 K., Küche u. Zubehör, wegzugshalber sof. zu vermiethen per 1/4. zu beziehen. Näheres **Marienstraße 3, I. links.**

Magdeburgerstr. 11

Hochparterre, 4 Stuben und Zubehör, ev. Lagerraum, 1. April zu vermiethen.

Wohnung

55 Thlr., vornheraus, 1. April zu vermiethen. **Gr. Ulrichstr. 56.**

Streiberstraße 37 ist die **erste Etage** zu vermiethen, Ostern zu beziehen. Preis 350 M. Zu erfr. III. Et.

Frdl. Wohnung i. Vorderhause, Stube, 2 Kammern, Küche, ist für 55 Thlr. sofort oder später an einz. Leute zu vermiethen **Steg 15.**

Eine **Wohnung** für 200 Mark an kinderlose Leute zum 1. April zu vermiethen **Kirchthor 14.**

Taubenstr. 2 herrsch. Wohnung ev. getheilt zu verm.

---

2 St., K., K. u. Z. Geiststr. 37/38.

Zum 1. Juli 1. Etage, 4 St., K., K. 2c. mit Balkon vermiethet Charlottenstraße 2 im Laden.

Albrechtstr. 16|32, 1. Etage,

4 hzb. Z., 600 M., 1/4. od. früh. zu vm.

Freundliche Wohnung, 450 Mk., mit Gartenbenutzung zum 1. April zu vermiethen **Mühlweg 26 a.**

Wohnung, 2 St., 1 K., zum 1. April zu verm. **Friesenstraße 6.**

---

1. April 1. Etg., Preis 400 M.

zu vermiethen, passend f. einz. Leute. Näheres **Geiststr. 66.**

Wohnung für 50 Thlr. den 1. April zu verm. Näh. **Brunoswarte 23.**

Die **1. Etage Nicolaistr. 7 (5)** zu 300 Mk. den 1. April zu vermiethen.

Wohnung, 3 St., 2 K., K., Speisek., zu vermiethen. Näh. Streiberstraße 33.

Wohnungen von 50—60 und 80—90 Thaler sof. o. 1. April Streiberstr. 33.

Wohnungen im Preise von 80 u. 90 Thlr. — Berliner Oefen, — vorn große Wasch. Raum, Neubau. Zu erfragen Wörmlitzerstraße 12.

Karlstr. 2 herrsch. 2. Et. 1. April zu vermiethen. Näheres 1. Etage.

Frdl. Wohnung,

pass. z. Abverm., Preis 225 Mk., zum 1. April zu beziehen Georgstraße 5.

---

2 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör verm. 1. April **Karlstr. 24.**

I. Etage Albrechtstraße 18 (34) 5 St., K., K. und Zub., Preis 500 M.

Meckelstr. 16 2 St., K., K. sofort u. **frdl. Hofwohnung** zu vermiethen.

Schwetschkestraße 11, I.,

frdl. Wohnung, 2 St., gr. Schlafst., Küche u. Zub., 1. April zu vermiethen.

Stube, Kam. nebst Zubeh. für 44 Thlr. verm. 1. April **Taube,** Kl. Sandb. 4 (3).

Stube, Kamm., Küche nebst Zubehör zu vermiethen **Steinweg 4.**

Lindenstr. 75 frdl. Wohnung für 180 M. z. 1/4. zu vermiethen. Näheres daselbst bei **Hoffschmidt.**

Wohnung mit Gartenbenutzung, Preis 450 Mark, zum 1. April **Mühlweg 31.**

Per 1. März oder 1. April die elegant ausgestattete halbe III. Etage im Hause des Herrn Kaufmann Götze

Leipzigerstraße 12

wegen Fortzug zu vermiethen.

Zu erfr. zwischen 12—2 Uhr Mittags. **König, Leipzigerstr. 12, III.**

Friedrichsplatz 6

herrschaftliche Wohnung fortzugshalber sofort zu vermiethen.

Südstraße 5

herrschaftl. Wohnung 1/4. 93 zu verm.

Charlottenstr. 19

ist die erste Etage, 3 St., 2 K., Küche u. Zubehör per 1. April zu vermiethen.

Wohnungen

I. u. II. Etage, herrsch. mit Garten, **Heinrichstr. 16,** per sof. od. 1. April zu vermiethen. — Besichtigung Nachmittags von 4—5 Uhr.

Die in meiner Villa belegene **hochherrschaftlich eingerichtete Wohnung:** 7 heizb. Zimmer nebst allem Zubehör, Badestube 2c. ist **sofort** oder **später** zu vermiethen. Gartenbenutzung. Sehr gesunde freie Lage.

Kronprinzenstr. 3.

Hofwohnung zu vermiethen Lauentinusstraße 5.

Augustastraße 3

ist die II. Et., best. aus 3 St., 2 K. u. all. Zub., 1. April zu hez. Näh. I. Et.

Wohnung für 58 Thlr. 1. April zu vermiethen Gr. Klausstraße 10.

Fr. Wohn., 2 St., 2 K., K., Spkl. u. Zub. 1/4. z. vm., pass. z. Abv. Luckengasse 11.

Eine Wohnung, 2 St., K., K. zu vermiethen **Dorotheenstraße 2.**

Stube u. Kammdr. 30 Thlr., 1. April zu verm. **Leipzigerstraße 88.**

Frdl. Mansardenwohnung, Preis 225 Mk., 1. April beziehb., zu verm. Gr. Märkerstr. 2 i. L.

St., 2 K., K., Z. v. einz. L. 1. 4. zu bez. **Moritzkirchhof 12.**

Taubenstraße 4

mehrere Wohnungen für 38, 40 und 50 Thlr. zu vermiethen.

---

2. Et., 4 St., K., K. u. Zub., Pr. 425 M., sof. oder sp. zu verm. **Zwingerstr. 9.**

---

2 St., K., K. u. Zub. zu verm., 1/4. zu beziehen **Rannischestraße 4.**

Frdl. Wohn., 180 M. Kl. Nittergasse 2, I.

Wohnung zu vermiethen Martinsgasse 15.

Wohnungen zu 54 u. 40 Thlr., vornh., 1/4. zu bez. **Taubenstr. 16 i. L.**

Stube, 2 K., Küche, Zub. Schülershof 1.

Barfüßerstr. 9 Wohnung 1/4. für 450 Mk. zu verm. **Haassengier.**

Forsterstr. 3 ist p. 1/4. I. Etage 5 heizb. Z., Badez. 2c. zu verm. Zu erfragen **Forsterstr 4** I. Etage.

---

2 Wohnungen 50 und 75 Thlr. 1. April zu verm. **Schlamm 1.**

Merseburgerstr. 15 halbe I. Et. sowie kl. Wohn. z. 1. Apr. zu verm.

Hofw., St., K., Z., 96 M., Brunoswarte 5.

Zimmer m. Cab. (unmöbl.) f. einz. Dame od. Herrn **Wilhelmstr. 30,** II.

Wohnungs-Gesuch.

2 Stuben, 2 Kamm., Küche 2c. oder 3 Stuben, 1 Kamm., Küche u. Zubehör, **Nähe des Steinthores,** p. 1. April zu miethen gesucht. Off. mit Preis u. **E. M. 554** bef. **J. Barck & Co.**

Gesucht wird von einem Beamten zum 1. April **eine Wohnung** von 4 bis 5 Zimmern in einem besseren Hause. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter **M. H. 38 postl. Bromberg, Postamt 2.**

Gesucht

per **1. März** e. möbl. **Wohng., Nähe des Walhalla,** auf 4 Wochen von einz. Herrn. Off. unter **H. M. 555** bef. **J. Barck & Co.**

Fr. mbl. St. sof. zu verm. b. Fr. Wwe. Schleifenheimer, Gr. Brauhausg. 21, I.

Frdl. möbl. Zimmer mit sep. Eing., pro Monat 12 M., zu vermiethen **Gr. Steinstraße 62, I.** bei Machoy.

Domplatz 8, II. geräumige, behagl., möbl., überaus hill. Vorderzimmer als gemüthl. Wohnung od. Schlafst. von anst. Persönlichk. zu bez.

Eleg. möbl. Wohn. Jägerplatz 7.

Möbl. St. f. H. Thurmstr. 155, I. r.

Gut mbl. Zimmer, a. W. m. Mittagst. u. Pianino, zu verm. Dryanderstr. 31, p.

Hzb. St. mit Bett z. vm. Gr. Brauhausg. 2.

Ung. möblirtes Zimmer billig Mühlgasse 1. Kühn.

Mbl. Z. sof. zu vm. Gr. Klausstr. 7, II.

Möbl. Zimmer Martinsgasse 5.

Möbl. Stube zu bez. Moritzkirchhof 12.

A. gemüthl. Schlfst. Landwehrstr. 14. Richter.

Fr. Schlfst. Mauerg. 16 (neu) H. II. Schulze.

Offene Schlafstelle Bahnhofstr. 26, III.

Anst. Schlafst. **Kl. Ulrichstr. 10** Laden.

---

2 anständ. Schlafstellen Steinweg 37, III. r.

Möbl. Zimmer, Balkon, daselbst zu verm. Besicht. Abends nach 6 Uhr.

Möbl. Schlafstelle Bölbergasse 3, II. r.

Anst. Schlafstelle offen Töpferplan 5.

Schlafstelle für Burschen oder Mädchen Poststraße 18, 5. II.

Schüler-Pensionat

v. Th. Starke, Neue Promenade 5 u. am Gr. Berlin.

Freundl. geräum. Wohnung in schöner, gesunder Lage, dem Waisenhause gegenüber. Regelmäßige Arbeitsstunden unter meiner beständigen Aufsicht mit erfolgreicher Nachhülfe, durch welche sehr gute Resultate erzielt werden. Schwächere Schüler erhalten energischen Nachhülfe-Unterricht im Hause. Gemeinschaftliche Erziehung bei innigstelebarem Familienanschluß. Gemeinsame Spaziergänge. Ausreichende und anerkannt gute Kost. Musikunterricht im Hause. Turn-Einrichtung im Hofe. Mäßige Preise. — Nächste Ostern werden einige Stellen frei, wozu ich baldigst Anmeldungen erbitte.

Th. Starke.

Zu Ostern für einen Tertianer der Realschule **Pension gesucht.** Gefl. Offerten mit Preisang. unter **T. 792** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Ostern finden jüngere Schüler freundl. Aufnahme u. g. Pflege sowie Ueberwach. d. Schularb. durch e. Ober-Secundaner b. mäßig. P. in gel. Gegend. Off. unter **U. 793** in der Expedition d. Ztg.

Weimar.

Junge Mädchen, welche sich in wissenschaftlicher und geselliger Beziehung sowie in der Wirthschaft weiter bilden wollen, finden in einer gebildeten Familie Weimars liebevolle und gewissenhafte Aufnahme und Pflege. Denselben ist auch Gelegenheit zu Gesangsstunden im Hause geboten.

Gesunde Wohnung in schöner Lage. Nähere Auskunft und Prospekt durch Frau **Pastor Zacharias, Halle a/S.,** Thorstr. 8.

Stellenvermittelung

durch den **Verband Deutscher Handlungsgehülfen zu Leipzig** und seine Geschäftsstellen in **Berlin, Breslau, Chemnitz, Dresden, Düsseldorf, Frankfurt a/M., Königsberg i/Pr.** und **Nürnberg.**

In em **besseres Colonialwaaren-Geschäft** wird per **1. April** ein **erfahrener** und **unbescholtener, älterer**

Commis

gesucht **Nur solche** wollen sich melden, die schon in **größeren** resp. **besseren Detailgeschäften** conditionirt haben. Gef. Offerten mit **Zeugnißabschriften** an die Exp. d. Ztg. unter **X. 795.**

Vertrauensposten

wird von einem thätigen, gewandten und höchst zuverlässigen Manne als Verwaltungsbeamter resp. Reisender od. Vertreter, gleichviel in welcher Branche, für jetzt od. später **gesucht.** Suchendem stehen prima Referenzen zur Seite und ist derselbe in weiten Kreisen des mittleren Theiles der Provinz Sachsen und Anhalt bekannt und beliebt, kann auch **Kaution** stellen. Gef. Offerten unter **C. B. 549** an die Annoncen-Exped. von **J. Barck & Co.** in Halle a/S.

Ein f. gebildeter Kaufmann, Ende der 20er, dem Pa. Empfehlungen erster Häuser zur Seite stehen, sucht dauernde Vertrauensstellung in renommirtem Grosso- oder Fabrik-Geschäft.

Gefl. Offerten befördert sub 269 F. die Exped. d. Ztg.

Stelle-Gesuch.

Junger Mann, 18 Jahre alt, welcher seine 3jährige Lehrzeit in einem hies. Comtoir 1. Oktbr. 1892 beendete und noch in demselben Geschäft thätig ist, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen seines Prinzipals, per 1. März oder später Stelle, event. als **Comtoirist** oder **Lagerist.**

Gefl. Offerten bitte u. **270 G.** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

Ein verh. **Kaufmann,** 34 Jahre alt, gegenw. als Buchhalter in einem Fabrikstablissem. (u ungek. Stellg.) beschäftigt, vorher **10 Jahre** als **selbständ.** Leiter eines Engros-Geschäfts thätig gewesen, sucht, gestützt auf **beste** Zeugnisse und Empfehlungen per 1. April oder später anderw. **dauerndes** Engagement als **Buchhalter 2c.** Gefl. Offerten erb. unter **274 L.** an die Exped. d. Ztg.

Gelernter Detailist

(Hallenser), 25 Jahre alt, **militärfrei, sucht** bei bescheidenen Ansprüchen **Stellung als Lagerist.**

Offerten erbeten unter **A. B. 5 postlagernd Zwickau i/S.**

Tüchtiger Maschinenwärter

zum sofortigen Antritt gesucht, der auch Kesselheizer überwachen kann (Treppenrost). Nur Offerten mit guten Ref. werden berücksichtigt.

Offerten sub **265 B.** befördert die Expedition dieser Zeitung.

Gesucht

auf **Rittergut Löhma,** Bahnstation Eichicht zum Antritt Mitte Mai d. J. **ein tüchtiger verheiratheter Schafmeister**

gegen hohen Deputat u. Geldlohn (circa 8—900 pro Jahr). Die Frau u. event. erwachsene Kinder finden stets guten Verdienst. Nur Bewerber mit besten Zeugnissen, welche solcher Stellung (circa 500 Stück auf Winterstall) gewachsen sind, wollen Zeugnisse nebst Angabe der Familienverhältnisse einsenden an die **von Beulwitz'sche Rittergutsverwaltung** daselbst.

Sof. ges.: 1 Buffetier mit 100 Mk. Caution, **1 Hausdiener** 1. April d. **Frau A. Kühn, Kl. Ulrichstr. 6.**

Ein Diener,

30 J. alt, ledig, noch in stärkt. Hause thätig, sucht 1. April dauernde Stelle. Gefl. Offerten unter **284 V.** an die Expedition d. Ztg. erbeten.

Junge Leute, welche beabsichtigen im Herbst d. J. bei dem unterzeichneten Bataillon als **Dreijährig-Freiwillige** einzutreten, werden hierdurch aufgefordert, sich unter Vorlage des Meldescheines zum dreijährig-freiwilligen Eintritt bis spätestens den 31. März 1893 zu melden.

Bedingungen: Mindestens 1,62 Meter Körpergröße, gesunder kräftiger Körperbau, gute Sehschärfe.

Colmar i. Els., im Februar 1893.

Magdeburgisches Jäger-Bataillon Nr. 4.

Jüngeren Schreiber mit guter Handschrift sucht sofort Rechtsanwalt Plaettig.

Ein **Kellner** sucht Beschäftigung als Lohnkellner. **Knabe,** Gr. Klausstr. 35, II.

Müller, monatlich 40 M. bei freier Station findet sofort Stellung durch! **Friedrich Grosse,** Kurzegasse 1.

Ein Bursche von 17 Jahren sucht Stelle als Hausknecht. Dachritzgasse 7.

Lehrlings-Gesuch.

In meinem Hause ist der Platz eines **Lehrlings** für Ostern zu besetzen.

Naumburg a/S.

Wilh. Götze,
Delicatessen-, Conserven-, Südfrucht- und Aufschnitt-Handlung.

Für einen kräftigen, willigen Knaben von 15 Jahren, mit genügenden Schulkenntnissen und guter Handschrift, **suche ich sofort oder später eine Stelle als Lehrling irgend welcher Branche.** Gefl. Off. unter **R. H.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

In meiner Brod-, Weiß-, Fein- und Kuchen-Bäckerei kann Ostern noch ein **Lehrling** eingestellt werden.

Carl Koch, Herrenstraße 1.

Per sofort ein **Kellner-Bursche** gesucht. **M. Berndorff, „Fürstenhalle".** Markt 6.

Sattlerlehrling

sucht unter günstigen Bedingungen **Albert Wendt, Löbejün.**

Eine gewandte Verkäuferin, bis jetzt in em. Weißwaarengeschäft thätig gewesen, sucht per sof. oder 1. April in einem besseren Geschäft Stellg. Gefl. Off. unt. **365 hauptpostlag. Halle.**

Verkäuferin.

Für ein **Galanterie- und Papier-Geschäft** wird eine tüchtige, mit der Branche vertraute **Verkäuferin** bei hohem Gehalt **gesucht.** Station außer dem Hause. Offerten sub **290 C.** in der Exped. d. Ztg. erbeten.

Suche per sofort oder 1. April für mein Woll- und Weißwaaren-Geschäft eine **tüchtige Verkäuferin** und ein junges Mädchen als **Lehrling.**

Alfred Abt, Bernburg.

Eine **tüchtige, erste**

Verkäuferin

suche per 1. April für mein **Leinen-Ausstteuer- u. Damenconfections-geschäft.** Station im Hause. Photographie, Referenzen u. Gehaltsansprüche erbeten. **Carl Dessauer,** Leinen-Halle, **Oschersleben.**

Gesucht

zur Leitung der Filiale einer auswärtigen bedeutend. Färberei u. chem. Wascherei eine erfahrene, in Damenkreisen gut eingeführte ält. einheimische Dame mit großer Bekanntschaft.

Gefl. Off. mit Ang. d. bisher. Thätigkeit u. Gehaltsanspr. (ev. Photogr.) unter 289 B. an die Expedition d. Ztg. erbeten.

Junge Damen f. das Schneidern lernen Steinweg 13, III.

Putzlernende

werden noch angenommen **Schulberg 17, I.**

Zweite Mamsell

und **ein Mädchen sofort gesucht. Hôtel schwarzer Adler.**

Junge Köch. m. g. B., 318jähr. Stubenmädch. w. näh. u. plätt. k., gut. B., 10tücht. Mädch. f. Küche, Haus u. Kind., g. B., s.-a. 1./3. u. 1./4. Stell. d. Fr. **Taeger** Zapfenstraße 21. Aelt. Mädch. sof. ges. u. Mädch. aus Land, 50 Thlr.

Zur **Erl. d. Haush. u. Kräft. der Gesundh.** finden einige j. Mädchen frdl. Aufnahme in einem **Forsthause im Harz.** Familienanschluß. Pension 400 Mark.

Offerten an Frau **Elise Groeben, Ilsenburg,** Harz.

Ordentl. Mädchen f. Haus u. Küche, recht nette Kindermädchen v. Lande u. g. B. buchen 15. Febr., 1. März, 1. Apr. St. bch. Frau **Beyer** geb. Kamprath, Kl. Brauhausgasse 15.

Köchin, Haus- u. Mädchen f. Alles finden jederz. angenehme St. d. Obige.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18930213061/fragment/page=0002